

Coronavirus-Krankheit (COVID-19)



ALLEMAND / GERMAN

15. Oktober 2020

Sehr geehrte Oberhäupter von Glaubensgemeinschaften,

ich möchte Ihnen für Ihre anhaltenden Bemühungen danken, Kanada dabei zu helfen, die Ausbreitung von COVID-19 in unseren Gemeinden einzudämmen. Ihre Arbeit ist für unsere Gemeinden von großer Bedeutung, und ich möchte Ihnen meinen Dank dafür aussprechen, dass Sie unter Ihren Mitgliedern Maßnahmen zum Schutz der öffentlichen Gesundheit fördern.

Die aktuelle Aufwärtsentwicklung der COVID-19-Fälle in Kanada und der Anstieg der Fallzahlen in vielen Regionen ist Grund zur Sorge. Die Oberhäupter von Glaubensgemeinschaften sind in dieser Zeit eine wichtige Stütze für ihre Gemeinschaften. Während ich alle Kanadierinnen und Kanadier auffordere, ihr Umfeld und ihre Aktivitäten anzupassen, um die Ausbreitung von COVID-19 in den nächsten Monaten einzudämmen, möchte ich mich auch an Sie wenden, um Sie um Ihre Hilfe zu bitten.

Ich wende mich heute an Sie, da mehrere gemeldete Ausbrüche mit Veranstaltungen wie Hochzeiten, Bestattungen und anderen religiösen oder gemeinschaftlichen Versammlungen in Verbindung gebracht wurden. Das Wetter, die Festtage und andere Aktivitäten, die die Menschen nach drinnen ziehen, können die Gefahr, dass sich das Virus weiter verbreitet, zusätzlich erhöhen.

Ich möchte Sie an das [Instrument zur Risikobegrenzung bei Zusammenkünften und Veranstaltungen](#) der Gesundheitsbehörde Kanadas erinnern, auf das ich im Juli hingewiesen habe. Es hilft Einzelpersonen, Gruppen und Organisationen während der COVID-19-Pandemie die mit der Planung, Organisation und Durchführung von Zusammenkünften und Veranstaltungen verbundenen Risiken abzuwägen. Dieses Instrument gibt auch Beispiele für Maßnahmen, die potenzielle Risiken der Verbreitung von COVID-19 verringern können. Ich möchte noch hinzufügen, dass von den Gesundheitsbehörden der Gemeinden, Provinzen und Territorien zwar eine Höchstzahl von Personen festgelegt wurde, die sich bei Zusammenkünften treffen dürfen, Sie jedoch in Erwägung ziehen sollten, diese Höchstzahl je nach Höhe der Ansteckungsrate in Ihrer Gemeinde und der Art der Zusammenkunft und des Umfeldes niedriger anzusetzen.

Kältere Temperaturen und mehr Zeit, die man drinnen verbringt, können außerdem Gefühle von Traurigkeit, Stress, Verwirrung und Angst auslösen. Sie und Ihre Organisationen spielen weiterhin eine wichtige Rolle bei der psychologischen Betreuung Ihrer Gemeinden. Die Website Canada.ca/coronavirus stellt ebenfalls eine breite Palette von Ressourcen und Unterstützungsangeboten für Kanadierinnen und Kanadier bereit, darunter beispielsweise das Portal [Wellness Together Canada](#).

Ich möchte Ihnen noch einmal für Ihre Bemühungen danken, Kanada dabei zu helfen, die Ausbreitung von COVID-19 in unseren Gemeinden einzudämmen. Zusätzliche Informationen zu Kanadas Antwort auf COVID-19 (einschließlich Sensibilisierungsmaterialien und Leitfäden) finden Sie unter Canada.ca/coronavirus.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Theresa Tam, Oberste Amtsärztin Kanadas



Agence de la santé
publique du Canada

Public Health
Agency of Canada

Canada